

## Großbothener Gespräche



Die Vortragsreihe wurde **1975**  
von **Herrn Prof. Hermann Berg (1924-2010)** aus Jena  
und **Frau Ing. Gretel Brauer (1918-2008)** aus Großbo-  
**then** ins Leben gerufen.



# Großbothener Gespräche

**Themen**

**Vortragende**

**Begleitprogramm**

**Publikationen**

In den ersten Jahren fanden die Vorträge im „blauen“ Zimmer des Hauses „Energie“ statt. Bei schönem Wetter traf man sich im Freien auf der Westseite des Hauses. Dabei erwies sich das Fehlen der Terrassenumfassung als vorteilhaft. Der Vortragende saß erhöht auf der Terrasse, das Auditorium gruppierte sich zu seinen Füßen. Bei sehr schönem Wetter zog man in den Schatten der Nordseite vom Haus „Energie“ oder aber unter die Kastanien am Haus „Glückauf“. Als Sitzmöbel dienten alle greifbaren Stühle neben anderen „Gelegenheiten“.

Mit dem Abschluss der Bauarbeiten am Haus „Werk“ im Frühjahr 1994 erhielt die Vortragsreihe dort einen festen Veranstaltungsort. Auch nach der Übernahme der Liegenschaft Ende 2008 durch die Gerda und Klaus Tschira Stiftung werden die Gespräche im neurestaurierten Haus „Werk“ weitergeführt.

1. 04.06.1975 **Ostwalds Erkenntnisse zur Kreativität und Organisation der geistigen Arbeit**  
Prof. Dr. Hermann Berg, AdW d. DDR, ZIMMET, Jena  
**Kreativität und Kreativitätsforderungen**  
Prof. Dr. H. Hiebsch, F.-Schiller-Univ. Jena  
Konzert im Jagdschloß Kössern: Kammerkonzert,  
Leitung: Dr. E. Suckow, HS f. Musik Weimar
2. 19.06.1976 **Erfahrungen und Fragen der Entstehungsgeschichte von Erfindungen und Entdeckungen. Der Einfluss des Kollektives auf diesen geistigen Prozeß**  
Prof. Dr. h.c. Manfred v. Ardenne, Dresden  
Ausstellung: selbstgebaute Farbmessapparate W. Ostwalds und anderes Anschauungsmaterial zu seiner Farbenlehre
3. 02.09.1977 **Ostwalds Erkenntnisse über das Wesen des Lebens**  
Prof. Dr. Hermann Berg, AdW d. DDR, ZIMMET, Jena  
**Schöpfertum (Originalität) und Erfinden**  
Prof. Dr. rer. nat. W. Gilde,  
Direktor des Zentralinstituts für Schweißtechnik Halle  
**Originalität und Organisation der geistigen Arbeit**  
Prof. Dr. h.c. Manfred v. Ardenne, Dresden  
Ostwalds ursprünglicher Labortisch wurde wieder aufgestellt und der Arbeitsklotz restauriert.  
Thermostat-Nachbau, Pyknometer, Viskosimeter (als Geschenke des PCI der Univ. Leipzig)
4. 15.09.1979 **Naturwissenschaft aus der Sicht eines Verhaltensforschers**  
Prof. Dr. G. Tembrock, Sekt. Biologie d. Humboldt-Univ. Berlin  
**Biologie und Biosphäre**  
Prof. Dr. Hermann Berg, AdW d. DDR, ZIMMET, Jena  
Ausstellung: W. Ostwalds Großbothen-Bilder  
Buchverkauf: Forschen und Nutzen, Wilhelm Ostwald zur wiss. Arbeit  
(Herausgeber waren anwesend)

5. 21.06.1980 **Schlüssel des Lebens**  
 Prof. Dr. F. Jung,  
 Direktor des Zentralinstituts für Molekularbiologie d. AdW d. DDR  
Ausstellung: Freundschaft Wilhelm Wund – Wilhelm Ostwald, Briefwechsel und  
 andere Dokumente, Großbothener Schule (Arbeitsgruppe)
6. 05.09.1981 **Aus meinem Leben als Wissenschaftler**  
 Prof. Dr. mult. K. Mothes, Präsident der Leopoldina Halle  
Aufführung: Spielerische Erfassung der Farbenlehre, Original Ostwald-Dialog,  
 dargeboten von zwei Gymnasiasten
7. 05.06.1982 **Forschungsorientierung der AdW der DDR im Zuge der gesellschaftlichen  
 Entwicklung**  
 Prof. Dr. W. Scheler, Präsident der AdW d. DDR Berlin  
Einladung: Laborbild einst und jetzt  
Aufführung: „Chemiestunde“ nach W. Ostwald (Schwanenteich-Schule)  
Buchverkauf: Urania-Band „Wilhelm Ostwald“
8. 29.09.1984 **Stand und Perspektiven der Biotechnologie**  
 Prof. Dr. F. Bergter, Direktor der ZIMMET Jena d. AdW d. DDR  
Einladung: Ansicht der Laborterrasse bei Vortrag  
Linolschnitt „100 Jahre Ostwald-Arrhenius-Begegnung“



9. 27.09.1986 **Biotechnologie als Schlüsseltechnologie, angewandte Wissenschaft und Pra-  
 xisfeld**  
 Prof. Dr. Hermann Berg, AdW d. DDR, ZIMMET, Jena  
**Ostwalds Erfahrungen auf Reisen, menschlich, biologisch, besonders mal-  
 technisch**  
**„Ferienfahrt und Kunstsorgen“**  
 Gretel Brauer, Wilhelm-Ostwald-Archiv und Gedenkstätte Großbothen  
Ausstellung: W. Ostwalds Bilder von den oberital. Seen, der Adria und  
 der Riviera
10. 21.04.1990 **Mißbrauch der Chemie**  
 Prof. Dr. rer. nat. habil. Dr. h.c. K.-H. Lohs, Vizepräsident der Urania und Direk-  
 tor der Forschungsstelle für chem. Toxikologie d. AdW d. DDR  
Regie: Univ. Leipzig, Leitung: Prof. A. Meisel

11. 22.09.1990 **Zum Ursprung des Lebens**  
 Prof. Dr. M. Eigen,  
 Direktor des Max-Planck-Instituts für biophysikal. Chemie Göttingen, Nobel-  
 preisträger  
Regie: Univ. Leipzig, Sächs. AdW, Uraniagruppe d. Univ. und AdW d. DDR,  
Leitung: Prof. H. Berg, Jena  
Ausstellung: im neu eröffneten Werk (Galerie und Café) W. Ostwalds  
 Ostsee-Bilder (mit Passepartouts)
12. 10.04.1991 **Erweiterung des Spektrums und der Bedeutung dissipativer Strukturen**  
 Prof. Dr. H. Linde, ehem. Zentralinstitut für physik. Chemie Berlin  
Ausstellung: Blumenfotos von W. Ostwald  
Aufführung: „Chemiestunde“ nach W. Ostwald, Laienspielgruppe Großbothen
13. 07.09.1991 **The time Paradox – its Resolution**  
 Prof. Dr. I. Prigogine,  
 Direktor der internat. Institute für Physik und Chemie Brüssel, Nobelpreisträger  
Konzert im Steinbruch: Leipziger Lehrerchor  
Ausstellung: Farbmusik, Werke von Hans Hinterreiter



- 11.04.1992 **Neuere Entwicklungen in der Synergetik**  
 Prof. Dr. Dr. h.c. mult. H. Haken, Institut für theoret. Physik und Synergetik der  
 Univ. Stuttgart  
Ausstellung: „Kinder, Ton und Phantasie“ Keramikzirkel  
Flötenmusik von zwei Mädchen der Musikschule Wurzen
15. 05.09.1992 **Elementarschritte bei der heterogenen Analyse**  
 Prof. Dr. G. Ertl,  
 Direktor des Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft Berlin  
Konzert im Steinbruch: Leipziger Lehrerchor, finanziell unterstützt von der  
 Volksbank Grimma-Wurzen e.G.  
Ausstellung: W. Ostwalds Brioni-Bilder mit Landkarte der Standorte  
Buch: „Ostsee-Bilder“
16. 27.03.1993 **Wilhelm Ostwald – anerkannter Wissenschaftler, verkannter Philosoph**  
 Prof. Dr. rer. nat. R. Schmidt,  
 Rektor der FHS für Technik und Wirtschaft Mittweida  
Ausstellung: W. Ostwalds Blumenbilder, mit 680teil. Farborgel gemalt

17. 11.09.1993 **Wilhelm Ostwalds Beitrag zur Kunstpraxis am Beispiel der Malerei von Hans Hinterreiter**  
 Prof. Hans Joachim Albrecht, Fachhochschule Niederrhein-Krefeld  
Ausstellung: „Farbenmusik“, Werke von Hans Hinterreiter
18. 30.04.1994 **Das Grundgesetz der Natur: Sonnenenergie nutzen!**  
 Prof. Dr. rer. nat. H. Tributsch, Freie Universität Berlin  
Ausstellung: Ostwalds Amerika-Reisen (in der großen Bibliothek, Werk m. Galerie im Umbau)  
Faltblatt mit Zitaten aus Briefen und „Lebenslinien“ Ostwalds sowie Reiserouten von zwei Reisen
19. 28.05.1994 **Ethik in der Wissenschaft**  
 Prof. Dr. J. Naor, 16. N. Riverside, DR, Waterville, Main, USA  
Ausstellung: Ostwalds Amerika-Reisen  
Bemerkenswertes: Ausgewählte persönliche Berichte
20. 03.09.1994 **Zur Wirkung elektrischer Felder im Laboratorium und in der Umwelt**  
 Prof. Dr. rer. nat. Hermann Berg, Institut für Mikrobiologie Jena  
Ausstellung: W. Ostwalds Bilder aus der Sächs. Schweiz  
Lesung: Aus dem Briefwechsel Wilhelm und Helene Ostwalds, speziell witzige Gedichte  
Erinnerungsblatt: „Lichtenhainer Wasserfall“
21. 04.03.1995 **Wie die physikalische Chemie nach Leipzig kam – eine Geschichte, mit der Wilhelm Ostwald nichts, die aber mit Wilhelm Ostwald sehr viel zu tun hat.**  
 Dr. Friedemann Schmithals, Universität Bielefeld, IZHD  
Ausstellung: Historische Geräte, Abb. von „Ostwald-Apparaten“  
Kulturbeigabe: Geschichte der Institutskatze, Antrag der Studenten an Frau Ostwald.
22. 01.04.1995 **Gehirn – Bewußtsein – Geist – ihre Stellung in der Welt**  
 Prof. Dr. rer. nat. Heinz Penzlin,  
 Friedrich-Schiller-Universität Jena, Institut für Allgemeine Zoologie  
Feierliche Neueröffnung des Hauses „Werk“  
Ausstellung: Pastell-Bilder von W. Ostwald (Großformate), Eröffnung der neuen Galerie
23. 02.09.1995 **Eine Natur oder viele**  
 Prof. Dr. phil. Gernot Böhme, TH Darmstadt, Institut für Philosophie  
Konzert im Steinbruch: Liedertafel Colditz  
Ausstellung: Ostwaldsche Farbstudien im Haus „Werk“ – unbunt und bunt mit Partituren  
Faltblatt zur Ausstellung
24. 30.03.1996 **Wissenschaftliche Weltauffassung – wissenschaftliche Weltgestaltung – Wissenschaftsreligion**  
**Wilhelm Ostwald und der Monistenbund**  
 Dr. Erika Krauß, Vorsitzende des Fördervereins Ernst-Haeckel-Haus e. V. Jena  
Ausstellung: Dokumente zum Monistenbund, Tafeln, Bücher, Bilder, Abzeichen, Fahne  
Abgedruckt in der 5. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 2/1997)

25. 11.05.1996 **Wilhelm Ostwald als Querdenker seines energetischen Zeitalters**  
**Motto:** „Nur eine Größe können wir auf keine Weise neu entstehen lassen – die Energie! Man ist gezwungen, mit dem vorhandenen Betrag sein Auskommen zu finden.“ (Wilhelm Ostwald)  
 Prof. Dr. Joachim Radkau, Universität Bielefeld
26. 20.07.1996 **Der Mensch als Spiegel der Welt.**  
**Die Bedeutung von Leibniz für Philosophie und Psychologie**  
 Prof. Dr. Detlev v. Uslar, Zürich  
Abgedruckt in der 5. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 2/1997)
27. 31.08.1996 **Wilhelm Ostwald und die internationale Normung**  
 Prof. Dr.-Ing. Heinz Terstiege, Präsident der farbwissenschaftl. Gesellschaft e.V., Berlin  
Ausstellung: W. Ostwalds Teneriffa-Bilder  
Faltblatt mit Aussagen Ostwalds zum Aufenthalt und Malen  
Konzert im Steinbruch: Chemnitzer Lehrerchor
28. 05.10.1996 **Schöpferische Zerstörung – zerstörte Schöpfung?**  
 Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Knizia, Ehrenpräsident d. Dt. Nationalkomitees des Welt-Energie-Rates, Mitgl. d. Nordrhein-westfälischen AdW
29. 09.11.1996 **„Die Mühle des Lebens“: Chemische Speicherung von Sonnenenergie – eine alternative Energiequelle?**  
 Prof. Dr. rer. nat. Horst Hennig, Universität Leipzig, Institut für anorganische Chemie
30. 08.02.1997 **Der Briefwechsel Wilhelm Ostwalds zu interlinguistischen Problemen**  
 Fritz Wollenberg, Vorsitzender der Esperanto-Liga Berlin  
Abgedruckt in der 5. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 2/1997)
31. 05.04.1997 **Chemo- und Biosensoren – unverzichtbare Meßfühler für Technik, Medizin und Naturwissenschaft**  
 Prof. Dr. rer. nat. Heiner Kaden, Kurt-Schwabe-Institut für Meß- und Sensortechnik Meinsberg  
Abgedruckt in der 6. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 3/1997)
32. 07.06.1997 **Das nichtlineare Weltbild der Physik**  
 Prof. Dr. Peter Möbius, TU Dresden, PFI  
Vorführung: Modell zu Demonstration nichtlinearer Wellenvorgänge, Solitonen, Wellenzüge und ihre nichtlineare Superposition
33. 06.09.1997 **Auf dem Weg zu einer Wissenschaftsethik – Probleme und Positionen**  
 K. Reisinger, Universität Bielefeld  
Ausstellung: Das Muldenland, Impressionen von D. Nietzsche
34. 28.03.1998 **Organische Ferromagnete – Wunsch oder Realität?**  
 Prof. Dr. rer. nat. habil. Egon Fanghänel, Universität Halle-Wittenberg
35. 06.06.1998 **Anfänge der physikalischen Chemie und heutige Nukleinsäure-Forschung**  
 Prof. Dr. rer. nat. Löber, Biophysik. Chemie IGM-BEC Jena  
Ausstellung: Irmgard Sander, Malerei und Plastiken; Paul Krauß, Porzellan-Gefäße; Walter Schäfer, Bilder und Zeichnungen.  
Abgedruckt in der 11. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 4/1998)

36. 29.08.1998 **60 Jahre Atomenergie – Otto Hahn und Fritz Straßmann entdecken die Kernspaltung**  
 Dr. K.-J. Dostal, Leipzig  
 Prof. Dr. habil. Dr. sc. nat. Klaus Wetzel (Chemiker), Großbothen  
Ausstellung: Drei Reisen an den Gardasee, Bilder W. Ostwalds  
Bemerkenswertes: Geschichten um die drei Reisen
37. 24.10.1998 **CHARAKTER – kein altmodischer Begriff, sondern höchst aktuell: Von der Frage „Was bist Du?“ (im Bereich der Arbeit) zur Frage „Wer bist Du?“ (als Mensch, als Persönlichkeit)**  
 Frau MR Dr. med. Gerda Jun, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Lehrtherapeutin, Berlin
38. 13.02.1999 **Philosophie als Erzieherin der Menschheit – Zum 20. Weltkongress für Philosophie in Boston**  
 Prof. Dr. Jan-Peter Domschke, HTW Mittweida (FH)  
Ausstellung: Wilhelm Ostwald malt Sachsen, Ölbilder des Leipziger Umlandes, des Erzgebirges und der Sächsischen Schweiz  
Bemerkenswertes: W. Ostwalds Aussagen zur Gegend
39. 10.04.1999 **Gymnasium und Universität – Geschichte eines Beziehungskonfliktes**  
 Dr. rer. nat. Friedemann Schmithals, Bielefeld  
Ausstellung: Erlebnis Natur im Muldental, Fotoausstellung von Siegfried Bauch, Wurzeln  
Bemerkenswertes: Ein einstiger Natur-Lehrer wird Natur-Schützer und Dokumentarist von Pflanzen, Insekten, Lurchen (Frösche und Kröten) und seltenen Vögeln
40. 29.05.1999 **Neuere Methoden zur Gewinnung von Energie aus den Kräften im Atomkern (Rubbiatron)**  
 Prof. Dr. R. Brandt, Emeritus aus Marburg, profunder Kenner von Dubna (Rußland), Berkeley (USA) und CERN-Genf (Schweiz)
41. 19.06.1999 **Materie des Himmels (Ätherregion oberhalb des Mondes) - Erklärungsversuche von der Antike bis zur Neuzeit**  
 Prof. Dr. E. Knobloch, Berlin  
Ausstellung: Schülerarbeiten des Seume-Gymnasiums und der W.-Ostwald-Mittelschule Grimma, Ergebnisse der Projektstage im vergangenen Schuljahr  
Bemerkenswertes: Summe der Erfahrungen
42. 04.09.1999 **Der Mensch – Volltreffer oder Schicksal der Evolution**  
 Prof. Dr. rer. nat. Heinz Penzlin, Univ. Jena  
Ausstellung: Akte und Porträts der jungen Grete Ostwald  
Bemerkenswertes: Aus Grete Ostwalds Leben  
Abgedruckt in der 15. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 4/1999)
43. 06.11.1999 **Naturwissenschaftler in der Verantwortung**  
 Prof. Dr. W. Hirschwald, Berlin, Gründungsmitglied der Euro-Solar
44. 15.01.2000 **Klima und Politik – ökologische, ökonomische und soziale Probleme bei der Unsicherheit von Prognosen aus wiss. Erkenntnissen**  
 Dr. rer. nat. Heinrich Röck, Trostberg  
Abgedruckt in der 16. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 1/2000)
45. 12.02.2000 **Zur Relevanz des ostwaldschen Tier-Mensch-Unterschiedes**  
 Prof. Dr.-Ing. habil. Reinhardt Schmidt, Rektor der HTW Mittweida (FH)



46. 08.04.2000 **Von Wilhelm Ostwald bis zur Gegenwart – 100 Jahre Entwicklung des Wissenschaftsgebietes Katalyse**  
Prof. Dr. rer. nat. Rudolf Taube, Halle/S.  
Abgedruckt in der 17. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 2/2000)
47. 06.05.2000 **Nanotechnologien – atomare Haarspalterei oder Chance für den Wirtschaftsstandort Deutschland**  
Dr. Axel Schindler, Institut für Oberflächenmodifizierung e.V. Leipzig und  
Dr. Gerd Bachmann, VDI-Technologiezentrum Düsseldorf
48. 03.06.2000 **Medizinische Bildgebungsverfahren, vom Röntgenbild über die Computertomografie zu Magnetresonanz-Tomografie**  
Prof. Dr. Walter Schempp, Univ. Siegen
49. 02.09.2000 **Geschichte der Brennstoffzellen im Rahmen der physikalischen Chemie**  
Dr. G. Sandstede, Frankfurt/M.  
Vortrag im Rahmen des Wilhelm-Ostwald-Symposiums  
Ausstellung: W. Ostwalds Bilder von der Insel Wight, Mai 1896  
Bemerkenswertes: Wilhelm Ostwald zur Erholung auf der Insel Wight
50. 07.10.2000 **Die Restrukturierung des BSL-Olefinverbund GmbH (Buna-Schkopau)**  
Dr. Evelyn Meerbote, Mitglied der Geschäftsleitung der BSL Olefinverbund GmbH
51. 04.11.2000 **Wolfgang Ostwald und die Strukturviskosität – ein Beitrag zur Herausbildung der Rheologie**  
Prof. Dr. Dr. h.c. Ernst-Otto Reher, Halle/S.  
Abgedruckt in der 19. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 4/2000)
52. 03.03.2001 **Die Energetik Wilhelm Ostwalds – Urteile und Vorurteile zu einem philosophischen Versuch**  
Prof. Dr. phil. Jan-Peter Domschke, HTW Mittweida (FH)  
Abgedruckt in der 22. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 3/2001)
53. 07.04.2001 **Newton, Goethe, Ostwald - Drei Farbenlehren aus drei Jahrhunderten**  
Prof. Dr. Wolfgang Oehme, Universität Leipzig
54. 05.05.2001 **Psychophysik des Farbensehens**  
Prof. Dr. v. Campenhausen, Mainz
55. 09.06.2001 **Über die Leopoldina**  
Prof. Dr. Parthier, Leopoldina Halle
56. 01.09.2001 **Wilhelm Ostwald: Tragweite und Grenzen des Monismus**  
Prof. Dr. Kurt Reiprich, Leipzig  
Abgedruckt in der 22. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 3/2001)
57. 13.10.2001 **Zukunftstechnologie Katalyse**  
Prof. Dr. Wolfgang A. Herrmann, TU München
58. 10.11.2001 **Nachhaltigkeit aus entropischer Sicht**  
Prof. Dr. Wolfgang Fratzscher, Halle  
Abgedruckt in der 24. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 1/2002)
59. 02.03.2002 **Was sah Ostwald, als er die Brille von F. Wald ablegte (zum aktuellen Atombegriff)**  
Dr. Nikos Psarros, Universität Leipzig



60. 06.04.2002 **Relativistische Aspekte in der Katalyse**  
Prof. Dr. Drs. h.c. Helmut Schwarz, TU Berlin
61. 04.05.2002 **Ganzheitliche Medizin und naturwissenschaftliches Weltbild**  
Prof. Dr. med. Steffen Schulz, Berlin  
Abgedruckt in der 25. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 2/2002)
62. 01.06.2002 **Ganzheitliches Denken und Handeln in der Ökonomie**  
Prof. Dr. Hans-Werner Graf, FH Mittweida
63. 07.09.2002 **Technologien zwischen Effektivität und Humanität**  
Prof. Dr. H. Hörz, Präsident der Leibniz-Sozietät, Berlin  
Abgedruckt in der 26. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 3/2002)
64. 05.10.2002 **Die Nützlichkeit ist nur ein Moment zweiten Ranges – Grundlagenforschung und Unternehmensinteressen**  
Prof. Dr. Dr.-Ing. e.h. Heribert Offermanns, Hanau  
Abgedruckt in der 29. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 2/2003)
65. 09.11.2002 **Von der Emulsion zur Mikroemulsion**  
Dr. W. v. Rybinski, Vorsitzender der Kolloid-Gesellschaft;  
Henkel KGaA Düsseldorf
66. 05.04.2003 **Energiebeiträge zur chemischen Bindung – ein Schlüssel zum Verständnis der Chemie**  
Prof. Dr. G. Frenking, Univ. Marburg
67. 03.05.2003 **Enzymkatalyse. Beobachtung von Enzymen in Aktion**  
Prof. Dr. G. Hübner, Univ. Halle
68. 14.06.2003 **Möglichkeiten und Grenzen von Technikfolgeabschätzungen. Das Beispiel “Neue Medien und Kultur”**  
Prof. Dr. G. Banse, Forschungszentrum Karlsruhe
69. 05.07.2003 **Ionenleitung in ungeordneten Materialien**  
Prof. Dr. Klaus Funke, Univ. Münster,  
1. Vorsitzender der Deutschen Bunsen-Gesellschaft
70. 11.10.2003 **Ostwalds Sozialtheorie im Wandel der Zeit**  
Prof. R. Mocek, Halle  
Abgedruckt in: der 31. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 4/2003)
71. 03.04.2004 **Soziokultureller Wandel der ostdeutschen Wissenschaftslandschaft- eine kritische Bilanz.**  
Prof. Dr. A. Hecht, Auerbach  
Abgedruckt in der 33. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 2/2004)
72. 08.05.2004 **Architektur und Design neuer poröser Netzwerke**  
Prof. Dr. J. Sieler, Univ. Leipzig
73. 05.06.2004 **Assoziationskolloide oder Der Widerstreit der Gefühle bei amphiphilen Molekülen**  
Prof. Dr. A. Blume, Univ. Halle
74. 04.09.2004 **Von SynTec zu Sensient: Eine ostdeutsche Erfolgsstory**  
Dr. A. Richter, Wolfen
75. 25.09.2004 **Physikalisch-chemische Methoden der Krebsbekämpfung**  
Prof. H. Berg, Jena

76. 06.11.2004 **Strukturfarben in der Natur**  
Dr. Dostal, Leipzig
77. 09.04.2005 **Wie entstand die Materie in unserer Welt**  
Prof. J. Hüfner, Heidelberg
78. 07.05.2005 **Weißer Biotechnologie für die Grüne Chemie: Neue Farben für ein verblichenes Gebiet?**  
Prof. U. Stottmeister, Leipzig
79. 04.06.2005 **Die Schicksale des Atoms – von Ostwald zur modernen Quantenchemie**  
Prof. Sauer, Berlin
80. 03.09.2005 **Die Nachwirkung der wissenschaftlichen Arbeiten von Wilhelm Ostwald. Eine bibliometrische Analyse.**  
Dr. W. Marx, MPI für Festkörperforschung Stuttgart
81. 01.10.2005 **Magnetischer Kohlenstoff. Eine wissenschaftliche Geschichte voller Skepsis und Vorurteile.**  
Prof. Dr. P. Esquinazi, Universität Leipzig
82. 05.11.2005 **Prinzipien der Biomineralisation: Apatit-Gelatine-Komposite – Eine interdisziplinäre Herausforderung.**  
Prof. Dr. R. Kniep, MPI für Chemische Physik fester Stoffe, Dresden
83. 01.04.2006 **Naturwissenschaft und Bildung – historische Entwicklung, gegenwärtige Herausforderungen.**  
Prof. Dr. Dietrich von Engelhardt, Uni. zu Lübeck, Inst. für Medizin- und Wissenschaftsgeschichte
84. 06.05.2006 **Industrielle Chemie im Wandel.**  
Prof. Dr. Thomas Beisswenger, Degussa AG Frankfurt /M.
85. 10.06.2006 **Beschichtungstechnologien über Nanowerkstoffe: Herstellung, Prozesstechnik und Kommerzialisierung.**  
Prof. Dr. rer. nat. Helmut Schmidt, Lehrstuhl für Neue Materialien, Uni. Saarland
86. 02.09.2006 **Energiewirtschaft und Energiepolitik in Deutschland.**  
Dr. rer. oec. Ing. Dietmar Ufer, vormals Inst. für Energetik und Umwelt, Leipzig
87. 07.10.2006 **Aspekte der Sicherheit von Kernkraftwerken, vorgestellt am Beispiel des KKW Krümmel.**  
Joachim Kedziora, Kernkraftwerk Krümmel, Geesthacht
88. 04.11.2006 **Bienenwaben und Bananen – Wie einfache Moleküle komplexe Flüssigkristalle bilden.**  
Prof. Dr. C. Tschierske, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Inst. für Organische Chemie
89. 14.04.2007 **Minimalflächen in der Physik – Seifenfilme als Hilfsmittel für physikalische Probleme**  
PD Dr. Detlef Reichert, Dept. Physik, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
90. 12.05.2007 **Ein Frühstück für die Sonne – Lichtempfindlichkeit von Kunstmaterialien**  
Dipl. - Restaurator Albrecht Pohlmann, Stiftung Moritzburg – Kunstmuseum des Landes Sachsen-Anhalt, Halle

91. 01.09.2007 **Energie aus Biomasse**  
Prof. Dr. Dr. h. c. R. F. Hüttl, Lehrstuhl für Bodenschutz und Rekultivierung,  
Brandenburgische Technische Universität Cottbus
92. 06.10.2007 **Ingenieurausbildung im 21. Jahrhundert**  
Prof. Dr. Gudrun Kammasch, Technische Fachhochschule Berlin
93. 10.11.2007 **Zwischen Freiheit der Forschung und Verantwortung für die Gesellschaft –  
Naturwissenschaftler im Jahrhundert der Diktaturen**  
Dr. Gerhard Barkleit, Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung e.V. an  
der Technischen Universität Dresden  
Abgedruckt in der 47. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 1/2009)
94. 24.05.2008 **Biomasse für Energieträger**  
Prof. Dr. Eckart Dinjus, Forschungszentrum Karlsruhe GmbH, Chemisch-  
Physikalische Verfahren
95. 14.06.2008 **Brückenschläge zwischen heterogener Katalyse und Oberflächenforschung –  
Säure-Base katalysierte Alkan-Aktivierung**  
Prof. Dr. Helmut Papp, Institut für Technische Chemie, Universität Leipzig



96. 13.09.2008 **Wilhelm Ostwalds Erkenntnistheorie**  
Prof. Dr. Lothar Kreiser, Universität Leipzig  
Abgedruckt in der 48. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 2/2009)
97. 18.10.2008 **Die Sonne und das Klima**  
Prof. Dr. Udo Strohbusch, Department Physik der Universität Hamburg und  
Deutsches Elektronensynchrotron DESY, Hamburg  
Abgedruckt in der 49. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 3/2009)
98. 15.11.2008 **Die Annalen der Naturphilosophie als Reflexion auf einen wissenschaftlichen  
Umbruch**  
Prof. Dr. Pirmin Stekeler-Weithofer, Präsident der Sächsischen Akademie der  
Wissenschaften  
Abgedruckt in der 49. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 3/2009)

99. 23.05. 2009 **Chaos an der Flüssigkeitsoberfläche: Innere Struktur, Dynamik und Transportverhalten von Phasengrenzsystemen**  
Prof. Dr. Jochen Winkelmann, Institut für Physikalische Chemie, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
100. 13.06.2009 **Neue Aspekte der „heterogenen“ Katalyse unter Verwendung ionischer Flüssigkeiten**  
Prof. Dr. Peter Wasserscheid, Lehrstuhl für chemische Reaktionstechnik, Universität Erlangen-Nürnberg
101. 05.09.2009 **Das Massensterben an der Grenze von Perm zu Trias: Das Wissen über die Vergangenheit des Lebens auf der Erde ist ein wichtiger Schlüssel zum Verstehen seiner Gegenwart und Zukunft**  
Dr. Ludwig Weißflog, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ)  
Teilw. abgedruckt in der 50. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 1/2010)
102. 17.10.2009 **Weiterentwicklung der Farbenlehre Ostwalds – Die Sättigung der Farbe**  
Dr. Eva Lübbe, TU Ilmenau  
Abgedruckt in der 51. Ausgabe der „Mitteilungen“ (Heft 2/2010)



103. 13.03.2010 **Klimawandel?? Unser CO2??**  
Prof. Dr. em. Friedrich-Karl Ewert, Univ. Paderborn
104. 12.06.2010 **100 Jahre Autoabgaskatalysator**  
Dr.-Ing. Egbert Lox, Umicore Belgien
105. 25.09.2010 **Zeit und Raum**  
Prof. Dr. Udo Strohbusch, Univ. Hamburg u. DESY  
Abgedruckt in der 54. Ausgabe der Mitt. (Heft 2/2012)
106. 09.07.2011 **Wasser: Lebenselixier und mysteriöser Reaktionspartner in der Chemie**  
Prof. Dr. Bernd Abel, Univ. Leipzig, Wilhelm-Ostwald-Institut
107. 24.09.2011 **Die physikalischen und mathematischen Grundlagen der Treibhauseffekte und globaler Klimamodelle**  
Prof. Dr. Gerhard Gerlich, Technische Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig

108. 22.10.2011 **Ars et Psyche: Die Kunst im Leben des Universalgelehrten Wilhelm Ostwald (1853-1932)**  
Prof. Dr. Sabine Tanz, Universität Leipzig, Historisches Seminar

109. 17.03.2012 **Ist die Finsternis aus Farben zusammengesetzt wie das Licht?**  
Prof. Dr. Johannes Grebe-Ellis, Bergische Universität Wuppertal (BUW)  
Dipl. Phys. Matthias Rang, BUW / Forschungsinstitut am Goetheanum, Dornach



110. 05.05.2012 **Der „Deutsche Monistenbund“ unter der Leitung von Wilhelm Ostwald**  
Prof. Dr. phil. habil. Jan-Peter Domschke, Chemnitz  
Abgedruckt in der 51. Ausgabe der Mitteilungen (H. 2/2010)  
Beilage Faltblatt: Ausschnitte aus den Lebenslinien. Bd. 3. Kapitel 7. Berlin: Klasing, 1927 „Der Monistenbund“. Ernst Haeckel.

111. 16.06.2012 **Elektromobilität – schnelle Fortschritte dank Chemie und Materialforschung**  
Dr. Josefin Meusinger, Senior Consultant Elektromobilität, VDA – AOAG  
Beilage Faltblatt „Automobil und Kraftfahrt – Ansichten“, Auszüge aus Schriften von Wi. u. Wa. Ostwald

112.08.09.2012 **Atheismus - von der Religionskritik zur Weltanschauung**  
Prof. Dr. sc. nat. Knut Löschke  
Abgedruckt in der 56. Ausgabe der Mitteilungen (H. 1/2013)

113.17.11.2012 Besuch des am 2. September 2012 neueröffneten Wilhelm Ostwald Museums

114. 15.06.2013 **Nanotechnologie im Spannungsfeld von Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft**  
Dr. rer. nat. Martin Schubert, HTWK Leipzig  
Abgedruckt in der 58. Ausgabe der Mitteilungen (H. 1/2014)

115. 22.03.2014 **Das Verhältnis von „Patriotismus“ und „Internationalismus“ bei Wilhelm Ostwald am Beginn des Ersten Weltkrieges**  
Prof. Dr. Jan-Peter Domschke, Chemnitz  
Abgedruckt in der 58. Ausgabe der Mitteilungen (H. 1/2014)

16. 30.08.2014 **Die K-Frage in der Chemie:Katalysatoren als molekulare Heiratsvermittler**  
 Prof. Dr. Helmut Schwarz, TU Berlin, Institut für Chemie und UniCat  
Beilage Faltblatt: Ostwalds Gedanken zur Katalyse ( Zitate, Katalysebegriff)
117. 18.10.2014 **Peptidtherapeutika - neuartige Entwicklungen in der Tumortherapie**  
 Frau Prof. Dr. Annette G. Beck-Sickinger, Universität Leipzig, Institut für Biochemie, Fakultät für Biowissenschaften, Pharmazie und Psychologie
- 13.12.2014 1. Querdenkerforum  
**Wie kam der Tabak in Ramse´Mumie?**  
 Dr. Dominique Görlitz, ABORA Projects, Chemnitz  
 Abgedruckt in der 60. Ausgabe der Mitteilungen. (H. 1/2015)
118. 21.03.2015 **Dunkle Materie- ein fundamentales Rätsel der Kosmologie und der Physik unserer Zeit**  
 Prof. Dr. Udo Strohbush, Institut Experimentalphysik der Universität Hamburg
119. 30.05.2015 **Das System Erde und die Klimadebatte**  
 Prof. Dr. Reinhard Hüttl, Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ, Potsdam
120. 29.08.2015 **Was ist Krebs?**  
 Prof. Dr. Michael Höckel, Klinik für Frauenheilkunde, Universität Leipzig
121. 31.10.2015 **Technisches und Kulturelles. Historisches und Aktuelles**  
 Prof. Dr. Gerhard Banse, Berliner Zentrum Technik & Kultur // KIT/ITAS
- 12.12.2015 2. Querdenkerforum  
**Faltung und Design von Proteinen: Wie Computerspieler zur Lösung wissenschaftlicher Probleme beitragen**  
 Prof. Dr. J. Meiler, Vanderbilt Univ., Nashville
122. 19.03.2016 **Poröse Materialien für Gas und Energiespeicherung**  
 Prof. Dr. S. Kaskel, TU Dresden
123. 07.05.2016 **Phosphor – ein facettenreiches Element**  
 Prof, Dr. J. Weigand, Dresden
124. 27.08.2016 **Elementare Teilchen**  
 Prof. Dr. U. Strohbush, DESY, Hamburg
125. 22.10.2016 **Naturalisierung psychologischer Tatsachen**  
 Prof. Dr. B. Gerber, Magdeburg
- 10.12.2016 3. Querdenkerforum  
**Das Human Brain Project**  
 Prof. Dr. K. Meier, Heidelberg